

Faxantwort an +49 (0)228 2439532

Ich interessiere mich für folgende Programme:

- 1. Wirkung beobachten - Eigenverantwortung stärken
Uganda
- 2. Berufliche Bildung und Unternehmenskooperation
Indien
- 3. Gewerkschaftliche Kooperation und informeller
Sektor / Indien
- 4. Chancen auf dem Dritten Arbeitsmarkt
Rheinland-Pfalz und Saarland

- Halten Sie mich bitte auf dem Laufenden.
- Im Jahr 2013 sehe ich keine Möglichkeit zur Teilnahme.

Name, Vorname

PLZ, Ort

Straße, Nr.

E-Mail-Adresse

Telefon

Datum, Unterschrift

Programmübersicht



1. Wirkung beobachten -
Eigenverantwortung
stärken
Uganda,
03.02. bis 09.02.2013



2. Berufliche Bildung und
Unternehmenskooperation
Indien,
10.11. - 16.11.2013



3. Gewerkschaftliche
Kooperation und
informeller Sektor
Indien,
vorauss. November 2013



4. Chancen auf dem
Dritten Arbeitsmarkt
Rheinland-Pfalz und Saarland,
05.05. bis 10.05.2014



Kontakt:
Exposure- und Dialogprogramme e.V.
Kaiser-Friedrich-Str. 9, 53113 Bonn
Tel.: +49 (0)228 103337
E-Mail: edp@exposure-dialog.de

Werte entdecken durch Exposure und Dialog

Programmangebot 2013/14



Entwicklung bekommt ein Gesicht



Dagmar Ziegler MdB

Übersicht

Arbeit und Verantwortung in Nord und Süd - Wir freuen uns, Ihnen zusammen mit „alten“ und neuen Partnern (Verband der entwicklungspolitischen Nichtregierungsorganisationen VENRO, Don Bosco Mondo, dem DGB Bildungswerk und der Aktion Arbeit im Bistum Trier) vier Exposure- und Dialogprogramme (EDP) ankündigen zu dürfen. Die Partner in Uganda zeigen auf, wie sie eigenverantwortlich Wirkungen ihrer Entwicklungsanstrengungen mit Hilfe der Toolbox „NGO-IDEAS“ beobachten. In Indien widmen wir uns den Berufsbildungsangeboten für benachteiligte Jugendliche (Don Bosco Mondo) und in Ahmedabad lernen wir angepasste Bildungsangebote für Frauen in der informellen Wirtschaft (DGB Bildungswerk) kennen. Schließlich weisen wir schon jetzt auf ein besonderes Angebot in Deutschland (sic!) im Jahr 2014 hin: In Zusammenarbeit mit der „Aktion Arbeit im Bistum Trier“ möchten wir in die Lebenswelt von Langzeitarbeitslosen eintauchen und Wege diskutieren, wie der „Dritte Arbeitsmarkt“ effektiv weiterentwickelt werden kann, um der Würde und den Potentialen dieser Menschen besser gerecht zu werden. Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und natürlich Ihre Teilnahme.



© EDP e.V.

1. Wirkung beobachten - Eigenverantwortung stärken

Uganda, 03.02. - 09.02.2013

Wirkungsbeobachtung gehört zu verantwortlicher Projektarbeit und wird von den sog. „Gebern“ mehr denn je eingefordert. Wie können die intendierten Nutznießer der Projekte mehr in die erforderlichen Erhebungen eingebunden und als lernende Organisationen ihre Arbeit unmittelbar verbessern? Wie können die Ergebnisse genutzt werden, um künftige Partnerschaften mit öffentlichen und privaten (bspw. CSR) Akteuren erfolgreicher einzugehen? Diesen Fragen soll aus der Perspektive erfahrener Basisorganisationen in Uganda nachgegangen werden.

2. Berufliche Bildung und Unternehmenskooperation

Mumbai/Indien, 10.11. bis 16.11.2013

Das Don Bosco Tech in Indien befähigt - u.a. mit Unterstützung von Don Bosco Mondo - Jugendliche zum Einstieg in den Arbeitsmarkt. Der indische Staat, gemeinnützige Organisationen und privatwirtschaftliche Unternehmen arbeiten vermehrt zusammen und bieten vielversprechende Berufsbildungsangebote. Darin eingebettet versuchen die Salesianer Don Bosco's insbesondere Jugendlichen mit unterbrochenen Bildungslaufbahnen alternative Einstiegsmöglichkeiten in die Arbeitswelt zu eröffnen.



© Angela Renger

3. Gewerkschaftliche Kooperation und informeller Sektor

Ahmedabad/Indien, vorauss. November 2013

Das Selbstbewusstsein von Frauen stärken. Eine zentrale Aufgabe, der sich die SEWA-Academy in Ahmedabad widmet. Wie können Frauen im informellen Sektor unterstützt und qualifiziert werden? Dazu erarbeitet und bietet das Bildungsinstitut der Frauengewerkschaft SEWA - u.a. mit Unterstützung des DGB Bildungswerks - angepasste Bildungsangebote. Die Teilnehmenden tauchen ein in die Lebenswelt von Frauen und ihrer Familien, die im informellen Sektor arbeiten, und erfahren, welche Förderansätze deren Potential und Würde zur Geltung bringen.

4. Chancen auf dem Dritten Arbeitsmarkt

Rheinland-Pfalz und Saarland, 05.05. bis 10.05.2014

Arbeit ist ein Merkmal der personalen Würde des Menschen. Daher müssen Langzeitarbeitslosigkeit überwunden und geeignete Qualifizierungs- und Beschäftigungsmöglichkeiten und ein Dritter Arbeitsmarkt geschaffen werden. Ausgehend von der konkreten Lebenssituation von Menschen, die mehr als 2 Jahre arbeitslos sind, soll durch dieses EDP in Deutschland ein kreativer Dialog zwischen Verantwortungsträgern angestoßen werden. Das Programm richtet sich an Verantwortliche aus Politik und (Sozial-)Verwaltung, aber auch interessierte Unternehmer. Kurz, an Menschen aus allen Bereichen, die dazu beitragen können, dass das Prinzip „Fördern und Fordern“ sozialstaatlich, zivilgesellschaftlich und in Unternehmen weiter entwickelt und verankert werden.

Ich möchte nichts vergessen, die Armut nicht und den Reichtum auch nicht. Und ich möchte mir die etwas andere Perspektive erhalten, wenn ich über Entwicklungshilfe mir Gedanken mache. Mit Demut und Dankbarkeit, vor allem aber mit Nachdenklichkeit bin ich wieder zurück. ■■■

Philippinen 2012, Dagmar Ziegler MdB